

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Günstige Gelegenheit

zum Erwerb der Einrichtung einer

graphischen Kunst- und Gravieranstalt

durch Kauf der unter der Firma

E. & H. Schüller, Leipzig

noch im Betrieb befindlichen Anstalt. Die Einrichtung ist vollständig und der Neuzeit entsprechend, mit eigener Kraftanlage (25 HP Lokomobile Wolff) usw. Lokomobile u. Grundstüd können ev. mit übernommen werden.

Genauere Auskünfte über Umsatz, Preis usw. erteilt nur an Selbstkäufer

Der Konkursverwalter
Rechtsanwalt **Donnerhaf**
Leipzig, Reichstr. 29/31.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Kommissionswechsel für Berlin.

Im Einverständnis mit der Firma W. H. Kühl, hier, übernehme ich von heute ab die Kommission für die Firma

W. Dawson & Sons Ltd.

Low's Exportgeschäft, gegründet 1809,
London E.C.
St. Dunstan's House.

Berlin, 1. April 1910.

F. Volokmar.

Vom 2. April an lautet meine
Adresse

Heusteigstraße 35 I,

wovon ich, auch in Anbetracht der oft vorkommenden Verwechslungen mit ähnlich lautenden Firmen, Vor-
merkung zu nehmen bitte.

Stuttgart.

H. Ad. Emil Müller,
Verlagsbuchhandlung.

Wilhelm Engelmann, Leipzig.

Durch Herausgabe von Umdrucken der **Messtischblätter** und Ausgabe dieser zu Vorzugspreisen zum Dienstgebrauch durch Vermittlung der Abteilung für Landesaufnahme ist es notwendig geworden, den Hauptvertrieb der Messtischblätter und der Reichskarten in einer Hand am Standort der Abteilung für Landesaufnahme — Dresden — zu vereinigen. Das Königliche Finanzministerium hat deshalb verfügt, dass künftighin der Hauptvertrieb der Messtischblätter (Original- und Umdrucke) von der Firma W. Engelmann, Leipzig, auf die Firma **G. A. Kaufmann's Buchhandlung, Dresden**, übergeht. Die Änderung findet unter dem **1. April d. J.** statt. Damit zusammenhängende Änderungen, die Zweiglager betreffend, können erst später bekannt gegeben werden.

Leipzig.

Wilhelm Engelmann.

Großenhain, den 1. April 1910.

P. P.

Mit dem heutigen Tage erwarb ich von Herrn D. Maune dessen **Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandlung** ohne Passiva und erlegte den Kaufpreis dafür bar. Die Osterrechnung erledigte mein Herr Vorgänger, doch übernahm ich, die Zustimmung der Herren Verleger vorausgesetzt, die Disponenten. Meine Vertretung wird Herr Otto Maier auch weiterhin besorgen.

Mit der Leitung der Großenhainer Filiale betraute ich Herrn E. Richter aus Leipzig. Mein Geschäft in Leipzig — Photochrom-Haus — führe ich wie seither selbst weiter. Indem ich die Herren Verleger bitte, mir wie meinem Herrn Vorgänger Konto offen zu halten, zeichne ich

hochachtungsvoll

Carl Güttich,

vorm. Dietmar Maune, Buchhandlung.

[Z]

P. P.

Wir beehren uns, hierdurch anzuzeigen, daß wir zum Zwecke der Vereinfachung unseres lebhaften Verkehrs mit den verehrlichen Firmen des Buch- und Kunsthandels dem Verkehr über Leipzig beigetreten sind und Herrn

Carl Fr. Fleischer in Leipzig

die Besorgung unserer Kommission übertragen.

Indem wir höflichst davon Kenntnis zu nehmen bitten, verweisen wir gleichzeitig auf unsere im Börsenblatt vom 1. März d. J., zweite Umschlagseite, angezeigten zugkräftigen Neuigkeiten:

„Werdet wie die Kinder“
von F. Staffen. Ladenpreis
M. 8.—.

„Parfival“
von F. Müller-Münster.
Ladenpreis M. 8.—.

„Winterbach“
von Ernst Kolbe. Ladenpreis
M. 6.—.

„Nach dem Sturm“
von A. Liedtke. Ladenpreis
M. 8.—.

Wir bitten erneut um eine tätige Verwendung für unsere sehr gangbaren hoch künstlerischen Blätter und liefern gern illustrierte Prospekte, sowie einen vollständigen Katalog unserer bisherigen Unternehmungen und der demnächst erscheinenden Neutigkeiten kostenlos. Bestellzettel liegt bei.

Hochachtungsvoll

Schöneberg-Berlin, Mühlenstr. 8.

Kunstverlag „Stein“

Künstlerbund für Farbenlitografie,
G. m. b. H.

Telephon: 6a/18451.

Bankkonto: Commerz- u. Discobank
Depositenkasse E. F.